



Juli 2021

Amtliche Mitteilung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

GEMEINDE
ZEITUNG
AUSGABE 45
2021

Maria Stein



INHALT

Vorwort Bürgermeister
02-03

Gemeinderat & Gemeindeamt
03-04

Dorfleben
04-07

KiGa & Schulen
10-15

Vereine & Tourismusverband
16-21

Sonstiges
22-24

Standesfälle
24-25

Kinderseite
26-27

Veranstaltungen
28

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: BGM, Dieter Martinz
Herausgeber: Gemeinde Mariastein, 6324
Titelfoto: Das Buero ohne Namen
Erscheinung: Juni 2021
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein
Redaktion: Tanja Pointner und Sepp Hauser
Gestaltung: Das Buero ohne Namen
Grundrichtung: Unabhängige, unparteiliche Zeitung



Christoph Ascher

VORWORT

Liebe Mariasteinerinnen, Liebe Mariasteiner, geschätzte LeserInnen unserer Gemeindezeitung,

ENDLICH – nach 16 langen Monaten hat es den Anschein, dass die Corona-Pandemie überstanden ist und wir Schritt für Schritt wieder in unsere gewohnten Lebensweisen zurückkehren können. Gott sei Dank, denn hinter uns liegen viele Ereignisse und Maßnahmen, die man in der „Vor-Corona-Zeit“ zumindest in Österreich eigentlich nicht für möglich gehalten hätte... Ich möchte all jenen ein herzliches Dankeschön sagen, die sich in dieser herausfordernden Zeit in ganz besonderer Weise um unsere Gesellschaft gekümmert haben – insbesondere auch den vielen Freiwilligen, die in verschiedenen Funktionen mitgeholfen und andere unterstützt haben. Mein besonderer Dank gilt aber auch unseren Schul- und Kindergartenpädagoginnen, sowie dem gesamten Gemeinde-Team für ihre hervorragende Arbeit in den jeweiligen Bereichen. Bei teils sich täglich, oftmals sogar stündlich, ändernden Verordnungen und Anweisungen, war es nicht immer einfach, den Überblick bzw. den Durchblick zu bewahren. Freuen wir uns nun auf entspannte Sommermonate

und hoffen wir gemeinsam, dass dies auch im Herbst und Winter so bleiben wird.

Abschied von Wallfahrtspfarrer Matthias:

Nachdem es zuletzt immer wieder „Gerüchte“ gegeben hat, dass uns unser Pfarrer Matthias „verlassen“ wird, darf ich dies – in Absprache mit ihm – auf diesem Wege nun auch bestätigen. Nach 41 Jahren im priesterlichen Dienst, davon die letzten 22 Jahre als Wallfahrtskurator und „Burgherr“ von Mariastein, wird Matthias voraussichtlich im Herbst 2021 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Ein Schritt, der ihm mit Sicherheit nicht leicht fällt. Uns allen aber auch nicht. Pfarrer Matthias ist nicht nur in unserer Gemeinde überaus beliebt und geschätzt, sondern er hat seine „Fangemeinde“ auch weit darüber hinaus. Mit seiner toleranten Lebenseinstellung und einem stets offenen Ohr für unsere Vereine hat er die Wallfahrtsanlage in den letzten zwei Jahrzehnten zu einem Ort der Begegnung gemacht – sowohl für kirchliche als auch für weltliche Veranstaltungen. Nachdem auch Pfarrprovisor Binumon John die Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein mit Ende August verlassen wird und der eklatante Priestermangel ja hinlänglich

bekannt ist, wird es wohl zu gravierenden Änderungen im kirchlichen Leben in unserer Pfarre kommen.

Moosbach - Moosbachweg:

Wie ja schon bekannt sein dürfte, wurde im Dezember 2020 im Zuge der Brückenerichtung das Vorkommen des Edelkrebsses im Moosbach nachgewiesen. Da es sich dabei um eine unter strengen Schutz gestellte Tierart handelt, wurde seitens der Naturschutzbehörde ein vorübergehender Baustopp verfügt. Vor einigen Tagen erfolgte nun die Begehung durch eine Expertenkommission. Dabei wurde festgelegt, dass in den Sommermonaten unter Aufsicht des Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Leopold Füreder, Studiendekan der Fakultät für Biologie der Universität Innsbruck, die Population und das Habitat des Edelkrebsses im Rahmen einer wissenschaftlichen Masterarbeit festgestellt wird. Im Herbst sollte dann Klarheit darüber herrschen, welche Auswirkungen die geplanten Renaturierungsmaßnahmen des Moosbaches auf das Vorkommen des Edelkrebsses haben bzw. welche der geplanten Maßnahmen umgesetzt werden dürfen.

Straßenbauarbeiten:

Über den Sommer werden umfangreiche Asphaltierungsarbeiten abgewickelt,

VORWORT

die sich mehr oder weniger über das gesamte Straßennetz in unserer Gemeinde erstrecken. Dabei werden auch die Fahrbahnsetzungen behoben, die in den vergangenen Jahren durch das Graben der Erdgaslei-

tung erfolgten. Gemeinsam mit den bauausführenden Firmen sind wir bemüht, die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer, vor allem aber für die Anrainer, möglichst gering zu halten.

Unseren Kindern und Jugendlichen wünsche ich erlebnis- und abwechslungsreiche Sommerferien – und uns allen einen schönen Sommer mit vielen unbeschwerten und erholsamen Urlaubstagen.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Dieter Martinz

GEMEINDERAT

WESENTLICHES AUS DER SITZUNG VOM 31.03.2021

Beschlussfassung über die Änderung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 der Gemeinde Mariastein mit einem (neuen) Nettovermögen von € 6.922.606,89 ✓ **EINSTIMMIG**

Beschlussfassung über die jahresrechnungsrelevanten Überschreitungen im Ergebnishaushalt und im Finanzierungshaushalt ✓ **EINSTIMMIG**

Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2020 und zwar: ✓ **EINSTIMMIG**

Ergebnishaushalt – Nettoergebnis zum 31.12.2020	EUR 88.398,50
Finanzierungshaushalt – Liquide Mittel zum 31.12.2020	EUR 156.563,98
Vermögenshaushalt zum 31.12.2020	EUR 7.572.691,96
Kassenbestand zum 31.12.2020	EUR 436.588,69

Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters Dieter Martinz gemäß § 108 Abs. 3 TGO für den Rechnungsabschluss 2020 ✓ **EINSTIMMIG**

Beschlussfassung über diverse Subventionsansuchen ✓ **EINSTIMMIG**

mehrheitliche Beschlussfassung, dem Ansuchen des „Montessorihaus Wörgl“ hinsichtlich Gewährung einer Subvention nicht stattzugeben

WESENTLICHES AUS DER SITZUNG VOM 27.05.2021

Beschlussfassung über die Auftragsvergabe betreffend Straßensanierung und Bauplatzerschließungen laut Vergabevorschlag des Büros Pollhammer-Stöckl an die Ing. Hans Bodner Baugesellschaft mbH & Co KG in Höhe von Euro 101.531,67 ✓ **EINSTIMMIG**

Beschlussfassung betreffend die Mitgliedschaft im Verein Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen für die EU-Förderperiode 01.01.2023 – 31.12.2027 (Ausfinanzierung bis 31.12.2029) im Rahmen der LEADER/GLLD-Bewerbung ✓ **EINSTIMMIG**

GEMEINDEAMT

Neu: Handy-Signatur - Registrierung auch im Gemeindeamt Mariastein möglich

In unserer zunehmend digitalisierten Welt wurden in den letzten Jahren und Monaten immer neue Bereiche geschaffen, für deren Zugang eine „Handy-Signatur“ erforderlich bzw. zweckmäßig ist. Sei es bei Wahlen, Volksbegehren, dem barrierefreien

Zugang zu den eigenen Gesundheits- oder Finanzdaten, oder wie aktuell die Erlangung des „grünen Passes“ (Impf- und Genesungszertifikat) – all diese Dinge können mit einer Handy-Signatur bequem über das Smartphone erledigt bzw. abgerufen

werden.

Die Gemeinde Mariastein hat nunmehr beim Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaft die Zulassung als Registrierungsstelle beantragt.

Ab Anfang Juli 2021 kann daher im Gemeindeamt die

erforderliche Registrierung zum Erhalt der Handy-Signatur erfolgen. Bitte einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) und das Smart-Phone mitbringen.



HANDY-SIGNATUR

Der digitale Ausweis

DORFLEBEN

Palmweihe am 27. und 28.3.2021 im Pilgerhof unserer Wallfahrtsanlage

Corona-bedingt wurde die Palmweihe heuer auf zwei Gottesdienste „aufgeteilt“.

Herzlichen Dank der Familie Ehrenstrasser „Reat“, die am Palmsonntag für die musikalische Umrahmung sorgte.



DORFLEBEN

Ostersonntag am 04.04.2021

In „aller Herrgottsfrüh“ wurde im Pilgerhof das Osterfeuer entzündet und im Anschluss daran der Auferstehungsgottesdienst feierlich zelebriert.



Erstkommunion am 29.05.2021

Im Rahmen eines sehr familiären Gottesdienstes empfingen unsere vier Erstkommunionkinder Christina Radinger, Johanna Adamer, Bruno Schwarzenauer und Leopold Hauser aus den Händen unseres Wallfahrts-pfarrers Matthias ihre erste Kommunion.

Herzlichen Dank der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein für das Aufstellen der Zelte!



DORFLEBEN

Fronleichnamtsfeier mit Prozession am 30.05.2021

Bei herrlichem Wetter fand die Mariasteiner Fronleichnamtsfeier fast wieder in gewohnter Form statt. Dem feierlich zelebrierten Festgottesdienst im Pilgerhof folgte eine „kleine“ Prozession „rund um die Burg“.

Was leider noch fehlte, war der gewohnte Frühschoppen unserer Feuerwehr, der bereits das zweite Jahr in Folge aufgrund der Corona-Bestimmungen abgesagt werden musste.



DORFLEBEN

Pfingsten 2021

Pfingstsonntag und Patrozinium unserer Pfarre feierten wir am 23. Mai. Familie Sonderegger sorgte für die festliche, musikalische Gestaltung. Den fleißigen Ministranten überreichte Pfarrer

Binu John ein kleines Dankeschön. Im Anschluss verteilten unsere Pfarrgemeinderätinnen Pfingstbrot. Außerdem konnte man eine Geschenkbox „Bestärkt durchs Leben“ mitnehmen.

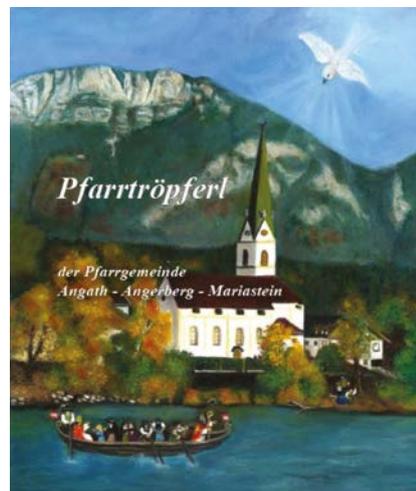
Firmung in der Pfarrkirche Angath 2021

Die Firmung fand heuer für 2 Gruppen Firmlinge statt, da letztes Jahr Pandemie bedingt keine Firmung gespendet werden konnte. Am 17. April um 10 Uhr und um 14 Uhr spendete Dekan Mag. Erwin Neumair die Firmung und zelebrierte die Feiern zusammen mit unserem Pfarrprovisor Binu John.

Aus der Gemeinde Mariastein wurden Elisabeth Mayr sowie Elisa und Tobias Pointner gefirmt.

Da nur Paten und Eltern die Firmlinge begleiten durften, wurde

für Großeltern, Geschwister und weitere Angehörige eine livestream Übertragung eingerichtet. Familie Sonderegger sorgte für die festliche, musikalische Gestaltung. Besonderer Dank gebührt auch Frau Martina Koidl, die die Vorbereitung der Firmlinge übernommen hat. Allen, die zum Fest beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!



Ab sofort ist im Pfarrbüro das Pfarrtröpferl erhältlich.

In gewohnter Qualität gibt es den Weißwein und den Rotwein mit neuem Etiket.

€ 8,- pro Flasche

05332 74302

DI/MI/FR von 9 bis 11 Uhr

EXIM AKTUELL

Schön langsam kehrt der Alltag wieder bei uns ein und die Lage beruhigt sich ein wenig. Wir können unsere Arbeit allmählich wieder einigermaßen „normal“ verrichten. Trotz vieler Nachteile, die Corona mit sich bringt, sind auch einige positive Aspekte zu erwähnen. Logistik und Transport sind nach wie vor ein von vielen Menschen unterschätzter Wirtschaftssektor, aber wir bemerken, dass die Menschen seit den vielen Lockdowns mehr Verständnis und etwas mehr Respekt aufbringen.

Auch der reibungslosen Belieferung von Supermärkten wird jetzt mehr Wichtigkeit zugeschrieben, obwohl das natürlich auch schon vorher wichtig war. Seit dieser Pandemie sind die Menschen aufmerksamer geworden und es ist in den Köpfen angekommen, dass die Logistik immer ein Teil der Lösung ist. Wir reagieren innovativ und hochflexibel.

Trotzdem haben es viele in unserer Branche nicht leicht. Laut Alexander Klacska, dem Wirtschaftskammerobmann der Sparte Transport und Verkehr, erlitten neun von zehn Betrieben massive Umsatzverluste. Es zeigen sich auch starke Rückgänge bei LKW-Neuzulassungen und in Flottenbeständen.

WAS GIBT ES NEUES?

1. **Am Freitag, dem 26.02.2021** ging um 10:00 Uhr vormittags ein Anruf im Chefbüro ein. Nazem, unser Lagerarbeiter kontaktierte ganz aufgeregt unseren Chef.

Nazem: „Hallo Chef, i glaube hamma Schwarze da!!“

Chef: „Was ist Nazem?“

Nazem: „3 schwarze Männer hupfen aus Ladefläche bei Abladen. Sind weggelaufen, was soll i machen Chef??“

Chef: „Einfangen Nazem – Einfangen!“

Nachdem unser syrischer Lagermitarbeiter Nazem und der rumänische LKW-Fahrer die 3 afghanischen jungen Männer eingefangen hatten, riefen wir die hiesige Polizei. Nazem hatte gleich Mitleid und düste zum M-Preis, er brachte ihnen eine Jause und Getränke. Anschließend wurden sie von einer Spezialeinheit der Polizei abgeholt. Wir wünschen den 3 jungen Afghanen alles Gute!

Da Kastenwagen aufgrund verschärfter Covid-Grenzkontrollen bei Schleuserbanden nicht mehr so beliebt sind, werden Personen hauptsächlich über den Gütertransportweg eingeschleust und das geschieht oft unter lebensgefährlichen Umständen – eingepfercht zwischen tonnenschweren Waren auf LKW-Ladeflächen oder Güterzügen.

Oft gehen solche Schleusungen schief und enden tödlich. Gott sei Dank ist diesen jungen Männern nichts passiert!

2. **Dominik Würtenberger**, hat am 18.03.2021 seine Lehrabschlussprüfung als Speditionskaufmann absolviert und mit **AUSZEICHNUNG** bestanden. Wir freuen uns mit dir über diesen Erfolg und sind wirklich stolz auf dich!

Auch das Abschlusszeugnis für den Speditionslogistiker weist einen ausgezeichneten Erfolg aus! Für die Lehrabschlussprüfung im Juni drücken wir dir natürlich wieder die Daumen!

3. Wir verabschieden mit einem weinenden Auge:

Nach einer 3-monatigen von der Schule vorgeschriebenen Praxisausbildung, entschied sich Julia Buchsteiner, nach ihrer bestandenen Matura, vom 10.02.2020 – 31.03.2021 in unserer Firma zu arbeiten.

Meine Zeit bei der Firma EXIM Transport GmbH:

Nach meiner Matura durfte ich bei der Firma EXIM in die Bürowelt eintauchen. Mein Aufgabengebiet beinhaltete die Stammdatenpflege unserer Kunden, Frächter, aber auch unserer Mitarbeiter. Damit unsere Frächter für ihre ordnungsgemäße Arbeit auch ihr Geld erhalten, musste ich die Gutschriften erstellen, also war Fakturierung auch ein Teil meiner Arbeit. Auch für die Abrechnung diverser Paletten war ich zuständig und administrative Tätigkeiten zählten zudem zu meinen täglichen Aufgaben.

Abgesehen von der Arbeit war ich sehr gerne in der Firma, da ich ein sehr junges, cooles und internationales Team um mich hatte. Daraus entwickelten sich auch einige Freundschaften, obwohl ich in meiner Pause immer ein Nickerchen machte und ungern gestört wurde ☺

Da bei der Firma EXIM Kollegialität, Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit und Zusammenarbeit GROSS GESCHRIEBEN wird, gibt es immer wieder ein Zusammenkommen von allen Standorten. Es wird über die Optimierung der Arbeitsabläufe, Informationsaustausch und über zukunftsorientierte Pläne gesprochen.

Die Geschäftsführung plant auch des Öfteren Grillpartys, Weihnachtsfeiern und wenn die Coronabestimmungen es wieder erlauben, gibt es hoffentlich auch wieder tolle Firmenausflüge. Wer in dieser Firma keinen Humor versteht, ist meines Erachtens fehl am Platz, denn bei uns vergisst keiner auf das Lachen! Nach Feierabend ließen wir den Tag oft mit einem kühlen Egger Bier auf der Terrasse ausklingen!

Auch wenn ich nicht mehr im Team bin, fühle ich mich trotzdem noch als Teil von der Firma EXIM und freue mich schon auf die nächsten Veranstaltungen.

Bis dahin alles Gute und ein großes DANKE für die gute Zusammenarbeit!

Eure Julia



Liebe Julia,

wir wünschen dir von ganzem Herzen alles Gute für dein Studium! Wir vermissen dich! Ganz besonders unsere jungen Kollegen, da sie sich nun wieder ein neues Opfer suchen müssen, das sie mit lauter Musik aus den Sesseln hüpfen lassen können! ☺

KINDERGARTEN + SCHULE

Kindergarten

Busausflug

Endlich konnten wir wieder einen Ausflug erleben. Mit dem Autobus fuhren wir nach Angerberg zum Spielplatz. Nach der Jause ging es zu Fuß zurück nach Mariastein zu unserem Kindergarten. Wir konnten vieles entdecken und Neues erfahren und waren dann ganz schön müde.



Der Kasperl

In jedem Monat lernten wir eine Gemüse- oder Obstsorte mit allen Sinnen kennen. Im April war die Tomate, auch Paradeiser genannt, an der Reihe. Da überraschte uns der Kasperl und brachte uns eine Geschichte von der Königin mit Prinz Schnittlauch und Prinzessin Petersilie mit, die unbedingt ein Ketchup herstellen wollten.



Waldtage

An unseren Waldtagen hat die Natur immer wieder Überraschungen für uns bereitet. Ob wir Spinnen, Schnecken, Regenwürmer oder Feuersalamander entdecken - es ist immer wieder aufregend!

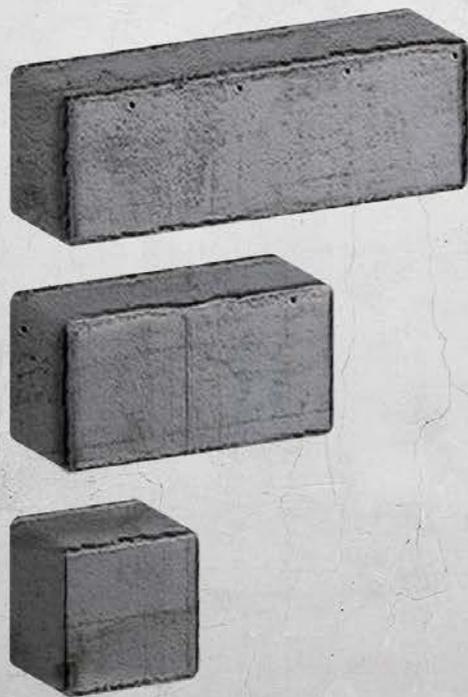


Weltkarte

Die neue Weltkarte hat in unserer Puppenecke Platz gefunden. In unseren Legematerialkisten wurde ein Eiffelturm aus Metall gefunden. Da musste man gleich mal zur Karte um das Ursprungsland Frankreich - die Stadt Paris zu suchen und zu finden.



ZUKUNFT



 **FORMA BAU**

FORMA BAU GMBH · Josef Hauser · Weckaufstraße 7A Top 1 · Kufstein · mail@formabau.at · formabau.at

KINDERGARTEN + SCHULE

Abschied aus dem Kindergarten

„Die Kindergartenzeit ist nun vorbei, wir bleiben nicht mehr hier.

Denn wir sind bald Volksschulkids, darum feiern wir. Lange waren wir ein Team und hatten so viel Spaß, wir denken gern daran zurück, doch jetzt geben wir Gas.

Auch wenn es erst mal schade ist, dass wir jetzt alle gehen, wir rufen pfiati und Auf Wiedersehn` - es war so wunderschön.“

Wir wünschen euch alles Gute!
Verena und Flori



Volksschule

Gesponserte Weltkarten für die Volksschule und den Kindergarten

Freudig übernahmen die Kinder der Volksschule und des Kindergartens drei

kindgerechte Weltkarten von Hannes Buchsteiner des Unternehmens EXIM. Diese

hängen seitdem in den Klassen und werden täglich von den Kindern bestaunt. Herz-

lichen Dank an die Sponsoren EXIM, Tischlerei Margreiter und Malermeister Achleitner.



CON:SEQ
SOLUTIONS



SICHERHEITSFACHKRAFT · INGENIEURBÜRO · BAUKOORDINATION

CON:SEQ GMBH · Ing. Claudia Hauser

Weckaufstraße 7A Top 1 · 6330 Kufstein

T: +43 664 5272803 · M: mail@con-seq.solutions · W: www.con-seq.solutions

KINDERGARTEN + SCHULE

Erstkommunion

Am 29. Mai 2021 fand die Erstkommunion für vier unserer Schulkinder im Schlosshof statt: Bruno, Christina, Johanna und Leopold. Trotz Corona-Maßnahmen erlebten wir eine besonders stimmungsvolle Feier.



Klimabündnis Malwettbewerb „Crazy bike“

Klimabündnis Tirol lud wieder gemeinsam mit dem Land Tirol dazu ein, einfallsreiche, klimafreundliche, verkehrssichere Fantasie-Fahrräder von den Kindern der 3. und 4. Stufe, einzureichen. Bereits zum dritten Mal in Folge konnte sich eine Schülerin der Volksschule Mariastein einen Podiumsplatz in der Bezirkswertung sichern. Herzliche Gratulation, liebe Clara!



Museumsbesuch in der Schule

Da aufgrund COVID19 sämtliche Lehrausgänge nicht gestattet waren, funktionierte unsere Frau Lehrerin Meschenmoser einfach den Werkraum zu einem Museum mit dem Thema „Medien früher und heute“ um. Fasziniert bestaunten die Kinder aller Stufen die mitgebrachten Gegenstände wie Schallplat-

tenspieler, Walkman, Telefon mit Wählscheibe, einen alten Computer und vieles mehr. Begeistert lauschten die SchülerInnen den Ausführungen der Lehrerin, waren sich aber einig: Handy, Tablet und Co würde keiner gerne gegen die „Oldtimer“ austauschen!



KINDERGARTEN + SCHULE

NMS Langkampfen

Exkursion nach Innsbruck der 1. Klassen

Im Zuge der Innsbruck-Aktion besuchen die Kinder eigentlich bereits in der Volksschule die Landeshauptstadt. Wir haben den Ausflug nachgeholt und freuen uns, dass die Fahrt mit 8 € pro Schüler_in vom Land Tirol unterstützt wird. Im

Volkskunstmuseum besuchen wir die Dauerausstellung „Maximilians letzter Wille“. Nach dieser Einführung in das Wirken Kaiser Maximilians I. sahen wir uns in Kleingruppen die sogenannte Schwarz-Mander-Kirche an. Sie ist mit dem Grabmal Kai-

ser Maximilians I. Tirols bedeutendstes Kunstdenkmal und zählt zu den großartigsten Kaisergräbern in Europa. Nach der Führung durch die Altstadt und einem Picknick im Hofgarten fuhren wir mit der Straßenbahn nach Ambras und wanderten zum Schloss

Ambras. In einer Führung durch das Prunkschloss sahen wir die Rüstkammer und das erste Museum der Welt. Diese »Reise« auf den Spuren des Landesfürsten Erzherzog Ferdinand II. bot uns einen vielschichtigen Einblick in die Welt der Renaissance.



Lernprogramme auf den neuen interaktiven Tafeln

Überprüfung der Vokabeln mal etwas anders. Lernen mit dem Programm „Quizlet“ und spielerisches Testen mit „KAHOOT“.

Nicht nur SchülerInnen haben in der Zeit des Homeschoolings viele neue Programme gelernt, sondern auch die Lehrer*innen unserer Mittelschule wenden viele der digitalen Angebote auch weiterhin im Präsenzunterricht.

Zu sehen sind die neuen interaktiven Displays von

BenQ, mit denen alle acht Klassenzimmer ausgestattet wurden.

Die Displays haben ein eingebautes Android System und sind mit unseren Chromebooks in Kombination ideal für den Unterricht.

Wir bedanken uns bei den Gemeinden Langkampfen und Maria Stein für die laufende Unterstützung und zeitgemäße Ausstattung unserer Schule.



Safer Internet Safety & Humanity first – Workshop für die 3. Und 4. Klassen

Ende Mai nahmen die 4. Klassen an einem „Safer Internet-Workshop“ an unserer Schule teil. Diese Workshops finden in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Jugendrotkreuz statt. Im Saferinternet-Workshop „Safety & Humanity first (neuer Titel)“ lernten die

SchülerInnen die wichtigsten Informationen rund um einen verantwortungsvollen Internetumgang kennen. Neben praktischen Übungen wie Sicherheitseinstellungen auf dem Smartphone wurde auch das Thema „humanity“ (Menschlichkeit) besprochen. Dabei stehen die Prävention

und die aktuelle Rechtslage im Vordergrund. Der langjährige Saferinternet-Referent Sebastian Holznecht beleuchtete zusammen mit den Schüler*innen die Themen Cybermobbing, Wiederbetätigung und Belästigung. Die Schüler*innen hatten dabei viel Gelegenheit,

Fragen zu stellen – was sie auch ausführlich nutzten. Diese Workshops sind sehr praxisorientiert und informativ und unsere Schüler*innen waren begeistert.

VEREINE

BMK ANGERBERG/MARIASTEIN

Wie schon vermutet, kamen im Laufe des Frühlings bedeutende Coronalockerungen auf uns zu, die Proben und ähnliches wieder möglich machten. Aber von Anfang an.

Onlineversammlungen waren seit Corona sicher für viele Vereine die einzige Möglichkeit, sich zu treffen. Nicht beim Wirt, sondern nur virtuell sozusagen. Und auch wir haben uns diese Möglichkeit auserkoren. ZOOM Beispiel ließen wir uns die Jahreshauptversammlung des Unterinntaler Musikbundes Kufstein und des Tiroler Blasmusikverbandes nicht entgehen, die in dieser Art und Weise stattfanden. Auch unsere erste Ausschusssitzung fand übers Netz statt.

Weil wir den Computer schon eingeschaltet hatten, machten wir im April auch gleich bei einer **Facebook-Challenge** mit, bei der wir ein Video darüber gestalteten, was uns in der Pandemie vereinsintern am meisten fehlte.

Proben waren anfangs gar nicht möglich, dann machten wir unter der Leitung unseres Kapellmeisters Emanuel Ehrenstraßer und seines Stv. Markus Sandbichler 15-minütige Einzelproben online, später 15-, und in Folge 30-minütige Einzelproben im Probelokal, und landeten schließlich bei 30-minütigen Registerproben (Teilnehmerzahl maximal 10) im Probelokal.

Womit wieder Kontakt möglich war, mit Anstand wohlgemerkt. Nachdem wir am 27.03. mit achtköpfigem, musikalischem Nachwuchs unter der Führung unserer Jugendreferentin Bernadette Außerlechner und in Begleitung unseres Obmanns Johann Mösinger bei der Aktion **Sauberes Angerberg** dem herumliegenden Müll eine Abfuhr erteilten, hielten wir es mit dem **Maiblasen** so wie letztes Jahr. Kleine Gruppen aus Familienverbänden, ohne Uniform, musizierten als maximal Vierergruppen an belebten Plätzen in Angerberg und Mariastein und brachten so ein wenig „eingeschränkte Normalität“ zu euch. Wir bedanken uns bei euch für die wohlschmeckenden und auch finanzkräftigen Spenden, die ihr unseren musizierenden Familien zukommen lassen habt und für die überwiesenen

Beträge auf unser Musikkonto, die wir für Uniformen, Trachten, Instrumente und Jugendausbildung verwenden. Mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ bedanken wir uns bei den Familien Ehrenstraßer „Reath“, Außerlechner und Sandbichler, Mariastein und einer kleinen Blechbläsergruppe, organisiert von Christian Mösinger, die sich durch ihren Spezialeinsatz am 25.04. + 01.05. besonders um die Musik verdient gemacht haben.

Wie jedes Jahr, war auch eine größere Gruppe der BMK Angath in Achleit zu hören. **Ausrückungen** waren aus den bekannten Gründen mit der gesamten Musikkapelle nicht möglich. Jedoch gestaltete am 05.04. die Familie Ehrenstraßer „Reath“, die **Ostermontagsmesse in Angath**, wir umrahmten am 08.05. mit einer Bläsergruppe unter der Leitung von Christian Mösinger die **Florianifeier der FF Mariastein**, sowie die **Fronleichnamstag am 30.05. in Mariastein** mit einer Bläsergruppe und einer Fahnenabordnung. Auch am eigentlichen **Fronleichnamstag, 03.06.** nahmen wir in **Angath** bei der Fronleichnamstag ab Fahnenabordnung teil. Da nichtsdestotrotz, oder gerade wegen Corona, die Geselligkeit bei uns nicht auf der Strecke blieb, gratulierten wir unter diesen Umständen unserem Ehrenkapellmeister Ing. Reinhard Ehrenstraßer im Jänner und unserem Ehrenmitglied und „Dreikleehausmeister“ Franz Hartl im Mai jeweils zu ihren **runden Geburtstagen**. Als Gratulanten stellen sich unser Obmann-Stv. Andreas Meßner und eine Bläsergruppe mit einem Geschenkkorb und einem Ständchen ein. Seit 10.06. gibt es nun erleichternde Lockerungen bei den Coronaregeln und mit 01.07. sollte sich alles wieder ein bisschen mehr nach Normalität anfühlen. Was uns weiterhin begleiten wird, sind die „3-G“-Regel – die wir gern als „g'kampelt“, „g'schneizt“ und „guat aufglegg“ bezeichnen – und die Freude an der Musik.

Für die BMK Angerberg-Mariastein
Der Schriftführer Franz Osl



VEREINE

FEUERWEHR

FF -> "FEUERWEHR FOKUS"

Da wir nur "miteinander funktionieren" und uns **gegenseitig am besten helfen können** ("viele Hände, schnelles Ende"), stellt sich nun endlich nicht mehr die Frage, welcher

Weg der beste ist. Denn der Weg ist glasklar: Tun ist das Ziel: **"Tun, was gut ist für alle!"** Wer gesund, symptomfrei bleibt und in Maßen Übungen besucht, trägt "mit

Abstand" das meiste für eine funktionierende Feuerwehr (und Gemeinschaft) bei.

Euer Kdo. der FF Mariastein, Conny Christian Neumayr (Kdt.), Franz Ehrenstrasser (Kdt.-Stv.)

Mariastein@Feuerwehr.Tirol

"FFM ONLINE"

www.facebook.com/ffmariastein

Alles Aktuelle nun "online" auf FFM online!

Feuerwehr Frühjahrsübungen 2021

Wer rastet der rostet. Und ohne Übung, bringt die beste Gerätschaft nichts.

Daher haben wir "mit Abstand am meisten" durchgestartet!

Denn die Feuerwehr funktioniert nur "Miteinand"!

Florianifeier 2021

Besonders feierlich und reibungslos konnte am Samstag, den 08. Mai, die diesjährige Florianifeier mit insg. 3 Feu-

erwehren (wenn auch nur in kleinem Rahmen) in Maria-stein durchgeführt werden. Dabei wurde u.a. der Wimpel

der Feuerwehrjugend (FJ) Angerberg gesegnet, sowie unser Kommandant-Stellvertreter (Kdt.-Stv.) Franz

Ehrenstrasser zum Brandinspektor (BI) befördert.



(v. links nach rechts: Kassier M. Eisenmann, Kdt. C. Neumayr, Kdt.-Stv. F. Ehrenstrasser, ABI St. Thaler, ABI M. Farthofer)

#Einsatzinfo "VU" (Verkehrs-Unfall), 28.5.21

„Schneller als die Feuerwehr!“

Eine Feuerwehr-Alarmierung erfolgte am Freitag, den 28.5.2021, um 20:15 Uhr, dh. zufällig am Ende einer Feuerwehrübung („Glück im Unglück“ sozusagen, denn das Einsatzfahrzeug LFB-A war noch voll besetzt), weshalb unsere Einsatzkräfte

buchstäblich sofort zur Stelle waren! Zum großen Glück aller Beteiligten.

Unfallhergang: Auf der L211 in Fahrtrichtung Angerberg ist ein PKW mit drei Insassen von der Fahrbahn abgekommen und hat sich sofort überschlagen. Zum Glück waren alle drei

Insassen unverletzt! Sowohl unsere „Sofort-Feuerwehr“, als auch Rettung und Polizei waren rasch zur Stelle, deshalb konnte nach genau 33 Minuten der Einsatz beendet werden. Einen besonders großen kameradschaftlichen Dank an alle beteiligten Kameraden!



VEREINE

Neue Atemschutzgeräte: Interspiro

Unser Einsatzfahrzeug „LFB-A“ wurde aufgrund des Ablaufdatums der Atemschutzgeräte nun erfolgreich umgerüstet.

Die **größten Vorteile** der neuen INTERSPIRO Ausrüstung sind:

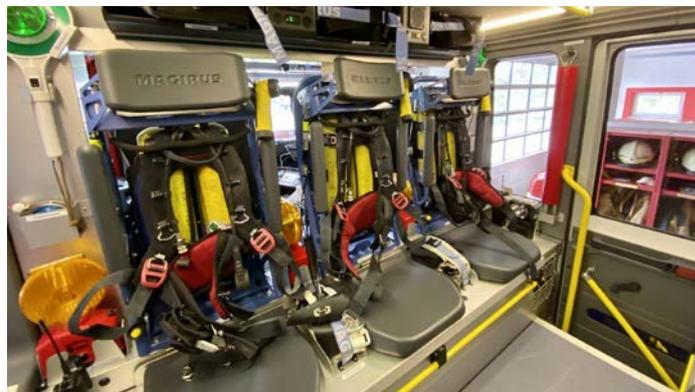
Ausgezeichnetes Visier (größeres Sichtfeld und integrierte „Luftdusche“, falls Visier beschlagen ist) und deutlich bessere Kommunikation

durch „Spirocom“ Funksystem.

Für weitere Details bei Raphael (0664 1846442) bzw. beim Kommando (Kdo) melden.

Wir wünschen allen ATS-Trägern (und allen interessierten zukünftigen ATS-Trägern) viel Freude und reibungslose Einsätze damit!

Gut Heil!



Feuerwehrjugend: Wissenstest 2021

Der diesjährige Wissenstest konnte nach einjähriger Pause am 15.5.2021, dank der aufwendigen Vorbereitungsmaßnahmen rasch, reibungslos und erfolgreich durchgeführt werden.

Besonders erwähnenswert

sind auch die Ergebnisse: 3x Bronze, 6x Silber und 3x Gold wurden fast fehlerfrei absolviert!

Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung!



Einen ganz besonderen Dank geht natürlich an alle, die dies überhaupt ermöglicht haben, wie: Unsere zwei Jugendbetreuer **Patrick & Lorenz** und alle weiteren „**unsichtbaren Helfer**“ (wie die ATS-Beauftragten Krainthaler Martin & Raphael, sowie GW Kogler Klaus). Danke an alle Beteiligten für die FEURIGE Unterstützung! Euer Kdo.



VEREINE

*Dirndl & Buam
aufgepasst
ab 11 Jahren*

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MARIASTEIN**



Verstärkung gesucht

Obwohl unsere „feurige Jugend“ gewachsen ist, werden noch Freiwillige gebraucht, damit wir als „vollzählige Jugendfeuerwehr“ auch bei spannenden Wettbewerben mitmachen dürfen. Einfach melden bei Conny oder Patrick, 0664 2434 050 oder mariastein@feuerwehr.tirol



Sozial- und Gesundheitssprengel ANGERBERG-ANGATH-MARIASTEIN

1996 ist DGKS Paula Steinbacher in unser Team gekommen – mit viel Erfahrung, mit grosser Teamfähigkeit, mit hoher Zuverlässigkeit – eine große Bereicherung für den SGS Angerberg-Angath-Maria Stein

Leider ist es nun soweit und Paula tritt Ende Juli die wohlverdiente Pension an. Ihr Humor brachte uns sehr oft zum schmunzeln, ihre e-mails waren einzigartig und werden uns sehr fehlen. Danke Paula, wir haben viel von dir gelernt, wir alle wünschen dir einen guten Start in den Ruhestand.



VEREINE

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ANGERBERG

Schulgarten

Der Obst- und Gartenbauverein unterstützt ein- bis zweimal im Jahr die Kinder der Volksschule Angerberg bei ihrer Arbeit im Schulgarten, was allerdings coronabedingt im letzten Jahr nicht so

einfach war. Am 25. Mai war es dann endlich wieder soweit – Strillinger Lisi und Lechner Helga trafen sich mit den Schülern und Lehrerin Maria beim Schulgarten. Lisi hat dazu einige Kräuterpflanzen aus Rotholz und aus ihrem eigenen Garten mitgebracht.

Die Schulkinder waren nun fleißig beim Jäten und Setzen der Jungpflanzen, beim Gießen und Rasen mähen. Einige Engerlinge wurden auch gefunden, von den Kindern begutachtet und anschließend an die Enten verfüttert. Das Wetter hat an diesem Tag auch gut mitgespielt, und

nach getaner Arbeit hoffen nun alle auf ein gutes Wachstum und viel Ertrag.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein freut sich auf Unterstützung!

Unser Ziel ist es, den Bewohnern in unserem Sprengelgebiet die bestmögliche Versorgung zu ermöglichen. Dafür sind folgende Positionen zum ehestmöglichen Termin zu besetzen.

Dipl. Gesundheits – und Krankenpfleger/in Fachsozialbetreuer Pflegeassistent/in

Beschäftigungsausmaß von 30% - 50%

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Fachsozialbetreuer bzw. als Pflegeassistent
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen
- Freude an mobiler Betreuungstätigkeit
- Eigener PKW ist notwendig

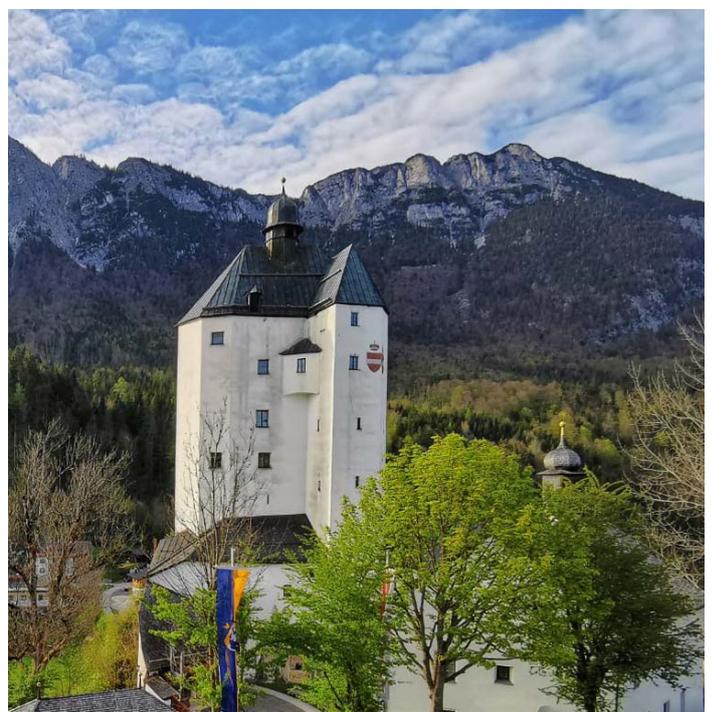
Wir bieten:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Entlohnung nach SWÖ-Kollektivvertrag mit entsprechenden Zulagen
- 38h-Woche/Vollzeit
- Entlohnung auf Vollzeitbasis o. Vordienstzeiten u. o. Zulagen
DGKP € 2.551,50 bzw.
PFA € 2.343,30 bzw.
PA € 2.154,40

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung an:

SOZIAL- UND GESUNDHEITSPRENGEL Angerberg- Angath- Mariastein

6320 Angerberg, Linden 3, Tel. 05332-56660,
Fax: 05332-56660-6, E-Mail: sgs.angerberg@aon.at



TVB Ferienregion Hohe Salve



Tipps und Information für deine Bikesaison

Die Ferienregion Hohe Salve ist wunderschön und das wird sie mit Sicherheit auch bleiben! Schließlich achten unsere Gäste und Einheimischen auf ihre Mitmenschen und eine intakte Umwelt. Die meisten bei uns wissen, wie man sich am Berg korrekt zu verhalten hat. Doch auch der begeistertste Biker fällt nicht vom Himmel, er wird geboren. Für euch halten wir einige Tipps und wichtige Informationen rund um das Thema „Biken“ bereit!

Insgesamt 190 km Gesamtstreckenlänge bereichern das Radwegenetz der Ferienregion Hohe Salve, wovon beachtliche 130 km reine Mountainbike-Strecken sind, diese dürfen jährlich von 1. April bis 31. Oktober genutzt werden. Vorweg muss gesagt werden, dass die Streckendaten in diversen Portalen, Apps und Karten manchmal nicht mit den offiziellen Radwegen übereinstimmen. Aus diesem Grund empfehlen wir, online auf www.radrouting.tirol oder die interaktive Karte der Kitzbüheler Alpen (maps.kitzalps.com) zurückzugreifen. Eine detaillierte Mountainbike-Karte ist außerdem in den Infobüros des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve für € 6,- erhältlich.

Die tirolweit einheitliche Beschilderung weist den richtigen Weg - egal ob man sich auf gewaltigen Trails am Reschensee oder auf Mountainbike-Routen in den Kitzbüheler Alpen bewegt. Wer die Beschilderung einmal kennt findet sich in der Tiroler Berglandschaft zurecht!

Jeder von uns trägt mit seinem Verhalten zur Meinung und Toleranz der Öffentlichkeit gegenüber dem Mountainbiken bei. Ein Miteinander funktioniert einwandfrei und wir bitten euch, einfache Spielregeln zu beachten.

Allgemeine Verhaltensregeln beim Biken:

- Fahrt bitte kontrolliert und auf halber Sicht. Auf den Wegen können stets Hindernisse wie Steine, Äste, Holz, Schranken oder Fahrzeuge auftauchen.
- Nehmt bitte Rücksicht auf andere Radfahrer und Wanderer und überholt nur im Schritttempo.
- Schätzt eure Erfahrung als Biker genau ein, tragt Schutzausrüstung und kontrolliert Bremse, Klingel und Licht vor Fahrtantritt
- Nehmt bitte Rücksicht auf den Schwierigkeitsgrad der Strecke und haltet euch an Absperrungen, schließt bitte auch die Weidegatter hinter euch
- Respektiert bitte Natur und Wild, verlasst die gekennzeichnete Route nicht und hinterlasst keine Abfälle

Im Sommer wird die langersehnte Unterführung beim Strasserbauer (Söll) fertiggestellt. Dieses Projekt ist eine enorme Aufwertung für alle Radfahrer der Salvenradrunde, Pilger am Jakobsweg und Spaziergänger zwischen Söll und Itter.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Grundstückseigentümern für die stets gute und unkomplizierte Zusammenarbeit – ohne sie wäre es nicht möglich, dieses tolle Radwegenetz für die heimischen Biker und für Urlaubsgäste zu ermöglichen.

Wir vom Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve freuen uns auf eine hervorragende Saison und wünschen euch frohes Biken!

Mehr Information erhalten Sie unter www.hohe-salve.com

SONSTIGES

BKH KUFSTEIN IST TOP ARBEITGEBER

Platz eins im Branchenranking in Tirol

Das BKH Kufstein liegt im Ranking 2021 auf Platz 146 und ist somit unter den Top 25 der besten Aufsteiger. Im Gegensatz zum Jahr 2020 gelang es 135 Plätze gut zu machen. Vergleicht man das Ergebnis innerhalb der Branche (Krankenkassen, Gesundheit und Soziales) liegt das

BKH Kufstein tirolweit auf Platz eins.

Das Ranking der 300 besten Arbeitgeber Österreichs basiert auf einer im Herbst 2020 durchgeführten anonymen Onlinebefragung von Arbeitnehmern, trend-Lesern und Mitgliedern der Karrierenetzwerke Xing und kununu. Den größten Einfluss auf das Gesamtergebnis hatte

die Weiterempfehlungsbereitschaft für den eigenen Arbeitgeber, danach folgten gleichwertig die Aussagen der Xing- und kununu-Mitglieder sowie der trend-Leser. Die indirekte Bewertung und auch die Vorjahresdaten flossen mit einer geringeren Gewichtung in den Gesamtscore ein.

„Wir freuen uns von unseren Mitarbeitern eine so herausragende Rückmeldung zu erhalten und sind sehr stolz darauf, gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das BKH in die Zukunft zu führen“, so BM Ing. Rudolf Puecher, Gemeindeverbandsobmann des Bezirkskrankenhauses Kufstein.

HOL DIR DEINEN EIGENEN SONNENSTROM

Photovoltaik Sammelbestellung in unserer Region

HauseigentümerInnen aufgepasst! Sie haben vor, in den nächsten 1 bis 2 Jahren eine Photovoltaikanlage errichten zu lassen? Dann nutzen Sie die Vorteile einer PV-Sammelbestellung: Organisiert von ihrer Gemeinde, der Leader Region Kitzbüheler Alpen und Energie Tirol, erhalten Sie Ihre schlüsselfertige, bedarfsoptimierte Photovoltaikanlage dann nämlich zum günstigeren Preis.

Ihr Vorteil

- Technische Unterstützung durch Thomas Vogl von Energie Tirol
- Gemeinsame organisatorische Abwicklung
- Schlüsselfertige Anlage zu günstigeren Konditionen

Für wen?

HauseigentümerInnen, die in naher Zukunft eine PV-Anlage errichten wollen

Wie funktioniert's?

- Infotreffen und Klärung der Ablaufdetails (September)
- Vor-Ort-Bestandsaufnahme durch Energie Tirol als Basis für die Bestellung (Oktober)
- Einholung der Angebote bei den Firmen (November)
- Bestellung der Anlagen (Dezember)
- Umsetzung & Inbetriebnahme (2022)
- Sonnenstrom nutzen

Wie melde ich mich an?

Verbindliche Anmeldung zur Infoveranstaltung ab sofort bis spätestens 20. August bei unserer Koordinatorin Elfriede Klingler, Regional-

management Kitzbüheler Alpen telefonisch unter 0680 150 230 8 oder per Mail an klingler@foerderinfo.eu In der zweiten Septemberhälfte findet für Angemeldete dann das Infotreffen statt (Termin wird noch bekanntgegeben).

Sie suchen allgemeine Infos zur Photovoltaik?

Im Infotreffen werden primär die Abläufe für die Sammelbestellung besprochen. Für allgemeine Infos zu Photovoltaikanlagen empfehlen wir Ihnen die Energie Tirol-Infoseite

www.energie-tirol.at/wissen/ja-zur-sonne.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Sammelbestellung!



ENERGIE-BERATUNG WÖRGL

MAG. BRIGITTE TASSENBACHER steht einmal monatlich von 13.00 - 17.00 Uhr für Sie zur Verfügung.

Termine 2021:
28.07. / 25.08. / 22.09. / 27.10. / 24.11. / 15.12.2021

Info & Anmeldung:
Stadtwerke Wörgl GmbH,
050 6300 30



DIE DRUCKEREI ASCHENBRENNER

ALLES, WAS WIR LIEFERN, IST IN KUFSTEIN
GEDRUCKT UND VERARBEITET



... eine Entscheidung der UMWELT zuliebe,
aus der REGION – für uns ALLE!*

6330 Kufstein · Tel. 0 53 72 / 65 200-0 · info@aschenbrenner.at · www.aschenbrenner.at



DIE DRUCKEREI ASCHENBRENNER

*) Ausgezeichnet mit dem Österreichischen und Europäischen Umweltzeichen sowie dem FSC- und PEFC-Zertifikat • Komplette Produktion direkt in Kufstein • Sichere heimische Arbeitsplätze.

SONSTIGES

EINSATZ IM NATIONALTEAM

Vom **3. bis 6. Juni 2021** wurde die **womens tour 2021**, ein Etappenrennen für Elite Frauen und Juniorinnen, im Großraum St. Pölten ausgetragen. Dabei war Leila Gschwentner Teil des österreichischen Na-

tionalteams. Das Starterfeld bestand aus 120 Fahrerinnen aus 8 Ländern (6 Nationalteams). Trotz kürzlich überstandener Infektion konnte sich Leila dabei im Mittelfeld platzieren.



STANDESFÄLLE

Liebe Mariasteinerinnen und Mariasteiner,

sehr gerne würden wir natürlich auch die Geburten unserer „Jüngsten“ verkünden – gerne auch mit Foto. Damit dies im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen erfolgen kann, ersuchen wir zukünftig um eine kurze Mitteilung an das Gemeindeamt, dass ihr mit einer Veröffentlichung dieses freudigen Ereignisses in der Gemeindezeitung einverstanden seid.

Bgm. Dieter Martinz

WIR GRATULIEREN...



... Erika Bramböck
zum 80igsten Geburtstag



... Helga und Josef „Pep“ Lettenbichler
zur Goldenen Hochzeit

STANDESFÄLLE

NACHRUF FRANZ BRAMBÖCK VULGO „JAGA – FRANZÄ“:

Am 11. Juni 2021 fand im Pilgerhof unserer Wallfahrtsanlage unter großer Anteilnahme der Bevölkerung aus Mariastein und den Nachbargemeinden der Gedenkgottesdienst für den am 29.05.2021 im 85. Lebensjahr so plötzlich verstorbenen Franz Bramböck statt.

Wie es unser Wallfahrtspfarrer Matthias in seiner Predigt ausgeführt hat, ging mit dem Ableben von Franz auch die Ära der Mariasteiner Milchbauern zu Ende. Bis zuletzt bewirtschaftete

Franz – mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau Erika – den Jagerhof. Das „Bauer-Sein“ und vor allem seine Tiere waren seine große Leidenschaft. Die tägliche, oftmals harte Arbeit am Hof hielt den Franz fit und jung. Zeit seines Lebens war Franz ein „Bauer mit Leib und Seele“.

Mehr als 60 Jahre lang war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein, die er mit Geld- und Sachspenden immer wieder gerne unterstützt hat. Neben seinem Einsatz als

Feuerwehrmann engagierte sich Franz aber auch noch in einer anderen Funktion für die Allgemeinheit in Mariastein:

Im Jahr 1974 wurde er in den Gemeinderat gewählt, in dem er bis zum Jahr 1992 – also immerhin 18 Jahre lang – tätig war. Neun Jahre lang übte Franz die Funktion des Vize-Bürgermeisters aus. Gemeinsam mit seinen Gemeinderatskollegen hat sich Franz mit großem Engagement für eine gute Entwicklung seiner Heimatgemeinde eingesetzt.

Lieber Franz,

im Namen der Gemeinde Mariastein sage ich dir noch ein letztes herzliches Vergelt's Gott für deine vielen guten Dienste – sei es als Feuerwehrmann, Gemeinderat, Gemeindevorstand, Vize-Bürgermeister oder als interessierter Gemeindebürger. Ruhe in Frieden.

Bgm. Dieter Martinz

WIR GEDENKEN...

...unserer ehemaligen Gemeindesekretärin

Josefine „Fini“ Seebacher,

die uns am 23.12.2020 im 95. Lebensjahr verlassen hat

...unserem ehemaligen Vize-Bürgermeister

Franz Bramböck,

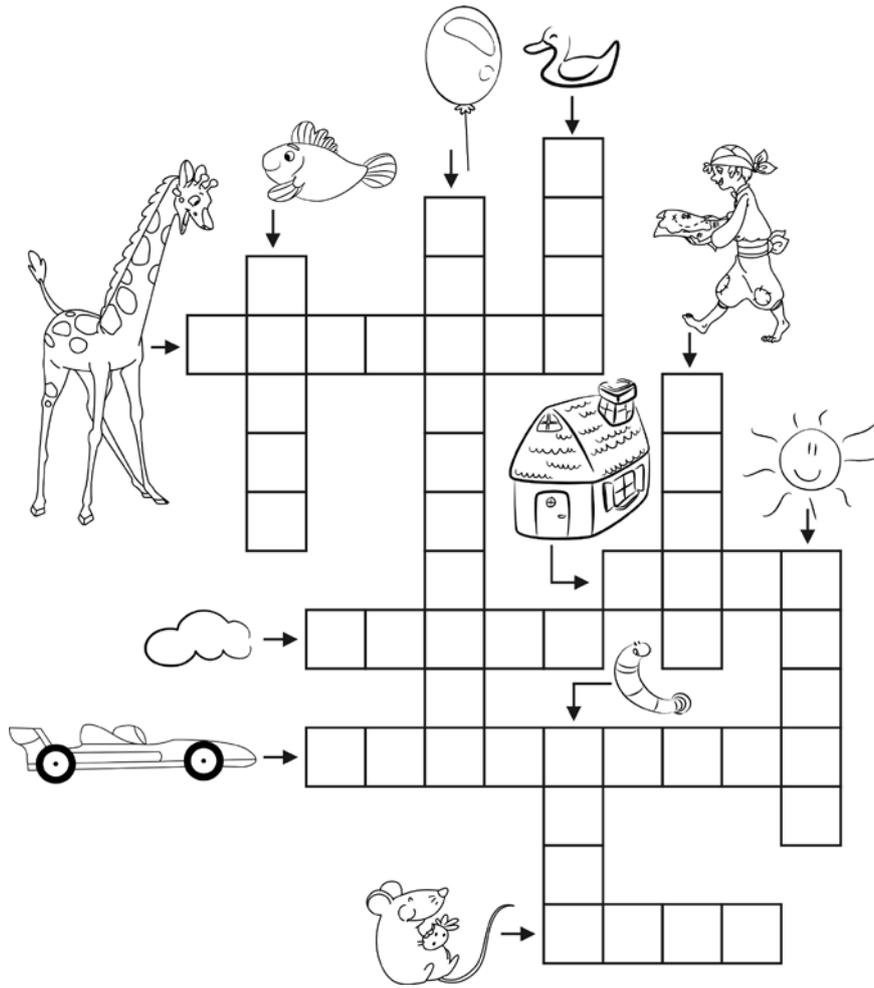
der am 29.05.2021 im 85. Lebensjahr verstorben ist

...**Anna Niederacher**, die am 28.04.2021 im 82. Lebensjahr von uns gegangen ist

...**Albert Stutz**, der am 16.01.2021 im 79. Lebensjahr verstorben ist



KINDERSEITE



SUDOKU

			8					3
		9				7		6
	8			1				9
4	7			2				
5						6	4	
		3	5			1		
		8		4			9	
			6	7	2			8

<input type="radio"/>			7	4	2			5
A	2				5			
5								3
9				7	6	1		
		3		9			<input type="radio"/>	
	4	8	2					3
4					3	6		2
	6			1	9			
	<input type="radio"/>						9	
B								

Wie lauten die Lösungszahlen:
A B C

KINDERSEITE

Getreide besonders	▼	Best- seller	▼	Jungtier beim Rind	▼	zu einer Zeit Anrede	Audio Kasset- ten	Anpas- sung	▼	1	Spiel- automat wacklig
▶		▼	7	Werk- stoff Abk. für Sekunde	▶	▼	▼	▼		8	▼
Spielfeld beim Hornus- sen	▶			▼	Hörfunk aus- zeichnen	▶				2	
▶					▼	Vater Hinter- wäldler	▶				
euro- päisches Meer		Frauen- kleidung Eigenschaft eines Systems	▶			▼				10	
▶		▼		Ich r.... aus! Abk. für Diapositiv	▶						boden- glatt
Waldtiere Frisier- mittel	Auszeich- nung aushalten	▶		▼				Europäer außer sich	▶		▼
▶	▼		Indianer Firmen- leiter	▶				▼			Gruppe von Tieren
Volks- gruppe Vulkan Italien	▶		▼		Boden- ertrag griechisch zehn	▶				▼	
▶				Dativ von du Gurken- gewürz	▶	▼			angesagt H... mich fest!	▶	
rundes Blech	▶			▼			Bund fürs Leben Studenten- ausschuss	▶		11	Berg- kamm
▶							▼	bösartig Fels- nische	▶		▼
Karibik- insel		unge- trübt Anrede	▶					▼			6
▶		▼			Gebirge in der Slowakei	▶					
Palm- blätter Adverb	▶				Basken- mütze	▶					
											3

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



VERANSTALTUNGEN

Juli/August/September

Die Romantikkonzerte mit Wein und Kerzenschein der BMK Angerberg-Mariastein sind im Pilgerhof unserer Wallfahrtsanlage an folgenden Tagen geplant:

Freitag, 09.07.2021, ab 20.00 Uhr

Freitag, 23.07.2021, ab 20.00 Uhr

Freitag, 06.08.2021, ab 20.00 Uhr

Freitag, 20.08.2021, ab 20.00 Uhr

Freitag, 03.09.2021, ab 20.00 Uhr

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Zeitung waren aufgrund der noch ungewissen Entwicklung der weiteren behördlichen Bestimmungen nur wenige Veranstaltungstermine fixiert.

Sobald uns weitere Veranstaltungstermine bekannt sind, werden wir diese gerne auf unserer Homepage www.mariastein.gv.at veröffentlichen.